



## MEHR POWER MIT SAP HANA REFRESH

Mit IBM Power-Technologie ist die Würth-Gruppe für die anstehende IT-Herausforderungen gerüstet.

### AUF EINEN BLICK

#### AUFGABE

Refresh der SAP ERP-Umgebung und SAP HANA-Erweiterungen

#### LÖSUNGSKOMPONENTEN

##### HARDWARE

- > IBM Power E980
- > IBM Power E950

##### SOFTWARE

- > IBM AIX 7.2
- > IBM PowerHA SystemMirror for AIX 7.2
- > IBM PowerVM 3.1
- > SuSE Enterprise Server 12 SP5

##### ANWENDUNGEN

- > SAP HANA
- > SAP Business Warehouse
- > SAP ERP
- > SAP ERP Human Capital Management
- > SAP Extended Warehouse Management
- > Oracle 19c Release 2-Datenbank

#### DIE VORTEILE

- > Zuverlässige & skalierbare Plattform für weiteres Wachstum
- > Reduzierung von Ausfallzeiten & Zeit für Systemupgrades
- > Solide Grundlage für reibungslosen Betrieb von SAP HANA

### WÜRTH-GRUPPE

Die Würth-Gruppe mit Hauptsitz in Künzelsau in Deutschland ist ein Weltmarktführer im Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial. Das global agierende Unternehmen besteht aus mehr als 400 Gesellschaften in über 80 Ländern und beschäftigt 81.000 Mitarbeiter, die mehr als 125.000 Produkte vertreiben. Die Unternehmensgruppe erzielte im Geschäftsjahr 2020 einen Gesamtumsatz von 14,41 Milliarden Euro.

Der Konzern nutzt SAP Software für die Abwicklung einer breiten Palette von Geschäftsprozessen. In den Bereichen Finanzen, Controlling, Verkauf sowie Vertrieb setzt das Unternehmen auf SAP ERP-Anwendungen, einschließlich SAP ERP Human Capital Management. Darüber hinaus kommen die SAP ERP-Lösungen für Materialwirtschaft und Chargenverwaltung in Kombination mit dem SAP Extended Warehouse Management zum Einsatz.

### WÜRTH IT GMBH: IT-DIENSTLEISTER DER WÜRTH-GRUPPE

Als international agierendes Tochterunternehmen der Würth-Gruppe versorgt die Würth IT GmbH den Konzern mit umfassenden IT-Lösungen und -Dienstleistungen. Zu ihrem Kerngeschäft zählen SAP ERP-Anwendungen, E-Business-Lösungen, Vertriebs- und BI-Systeme, IT-Services und Beratungsleistungen im Bereich IT-Security und IT-Compliance. Mit über 30 Jahren Branchenerfahrung betreut die Würth IT GmbH ihre Kunden von der IT-Strategieberatung, über die Lieferung der Software, bis hin zum Betrieb der Systeme in einem der drei eigenen Rechenzentren. Auch die SAP HANA on Power Systeme der Würth-Gruppe werden hier betreut.



*„Wir benötigen für unsere internen Lösungen eine hohe Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit unserer SAP ERP-Anwendungen – und genau das bietet IBM Power Systems.“*

**Harald Holl,  
Leitung Infrastruktur  
bei der Würth-Gruppe**

## MODERNISIERUNG DER SKALIERBAREN SERVERUMGEBUNG

Die Würth-Gruppe betreibt ihre SAP ERP-Anwendungen unter dem extrem stabilen Betriebssystem IBM AIX. Für eine möglichst effiziente Ressourcennutzung setzt man auf IBM PowerVM Virtualisierung. 60 der 146 SAP Systeme betreibt die Unternehmensgruppe als Cluster mit IBM PowerHA SystemMirror for AIX. Auf das größte SAP ERP-System mit einer Oracle 19c Datenbank von 50 TB greifen derzeit 30.000 Named User/13.000 Concurrent User zu.

Um ihre Wachstumsstrategie in die Praxis umzusetzen, arbeitete die Würth-Gruppe bei der Aktualisierung und Zentralisierung ihrer SAP Lösungslandschaft eng mit IBM und den SVA-Experten zusammen. Das Unternehmen entschloss sich, 8 IBM Power® E980 Server und 10 IBM Power E950 Server in seinen zentralen Rechenzentren zu installieren.

IBM Power Systems mit IBM AIX werden auch für die Nicht-SAP-Anwendungen genutzt, wie zum Beispiel die Datenbank für den Onlineshop, die Kommunikationslösung und verschiedene andere geschäftskritische Applikationen. Insgesamt betreibt die Firma 489 logische Partitionen auf ihren IBM Power Systems-Servern.

Die Migration der SAP HANA-Umgebung vor vier Jahren von einem 17 Knoten Scale-Out Cluster zu einem reinen Scale-Up Cluster hat sich mittlerweile als mehr als richtig erwiesen. Dieser stetig wachsende SAP HANA-Bereich war eine zusätzliche Herausforderung bei der Planung der zukünftigen Landschaft und mittlerweile sind mehr als 67 SAP HANA-Installationen unterschiedlichster Größe im Einsatz. Das SAP HANA BW ist mit 40 Cores und 14 TB Hauptspeicher eines der zentralen Systeme, deren rasantes Wachstum berücksichtigt werden musste – es wird voraussichtlich bis 2023 auf 24 TB anwachsen.

## VERBESSERUNG DER GESAMTLÖSUNG

Die Vorteile der bestehenden Lösung wurden durch den Refresh weiter ausgebaut. Durch die Homogenisierung der Server wurden die Administration erleichtert, die Ressourcennutzung optimiert und die Infrastrukturkosten weiter reduziert. Weil SAP Lösungen zentral für die Geschäftsprozesse der Würth-Gruppe sind, ergeben sich erhebliche Wettbewerbsvorteile daraus, neue Anwendungen und Funktionalitäten schnell in allen Niederlassungen weltweit einführen zu können.

Wichtig war auch die gute Kooperation der Experten, bestätigt Harald Holl, Leitung Infrastruktur bei der Würth-Gruppe: „Die Zusammenarbeit mit den IBM- und SVA-Teams war sehr professionell, effizient und trotzdem pragmatisch und ihr Fachwissen hat dazu beigetragen, dass das Projekt ein Erfolg wurde.“

### KONTAKT

SVA System Vertrieb  
Alexander GmbH  
Borsigstraße 26  
65205 Wiesbaden  
Tel. +49 6122 536-0  
Fax +49 6122 536-399  
mail@sva.de  
www.sva.de